

Presseinformation

18. Dezember 2006

Bilanz der Wohnbauförderung mit Schwerpunkt Sanierung

Onodi: Rund 30.000 Arbeitsplätze werden so gesichert

„Wir sind sehr stolz auf die Wohnbauförderung in Niederösterreich“, betonte Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi heute im Landhaus in St. Pölten bei einer Pressekonferenz zum Thema „Neues Wohnen in alten Gemäuern“. Pro Jahr hätte man rund 470 Millionen Euro an NÖ Wohnbauförderungsmitteln zur Verfügung. Diese Förderung sei sozial, gesellschaftspolitisch und wirtschaftlich wichtig. Durch die NÖ Wohnbauförderung würden rund 30.000 Arbeitsplätze in der Bauwirtschaft, in der Zulieferindustrie und im Gewerbe gesichert.

Pro Jahr würden in Niederösterreich rund 4.000 Eigenheime sowie etwa 3.000 Einheiten im großvolumigen Wohnungsbau gefördert. „Wir legen dabei sehr viel Wert auf die Sanierung“, sagte Onodi weiter. Pro Jahr dürften sich in Niederösterreich die Sanierungen von Eigenheimen auf dem hohen Niveau von 10.000 Einheiten und die Sanierungen von Wohnungen auf etwa 5.500 Einheiten einpendeln.

Die NÖ Wohnbauförderung bewahre auch alte, teilweise unter Denkmalschutz stehende Bausubstanz, meinte Onodi weiter. So wird die im Volksmund „Tschechenring“ benannte Arbeiterwohnsiedlung in Felixdorf (Bezirk Wiener Neustadt) von der „Wien-Süd“ in enger Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt nach ökologischen Grundsätzen mit Holzfenstern, abbaubaren Dämmstoffen für Wände und Decken, Wohnraumlüftungen etc. saniert. Aber auch die Sanierung von zwei Anlagen in Berndorf (Bezirk Baden) mit 39 bzw. 59 Wohnungen, ein Projekt in Lichtenwörth-Nadelburg (Bezirk Wiener Neustadt) mit 12 Wohnungen und das „Steinerhaus“ in Schwadorf (Bezirk Wien-Umgebung), bei dem ein denkmalgeschütztes ehemaliges Arbeiterwohnhaus revitalisiert und mit einem modernen Neubau kombiniert wird, nannte Onodi als Beispiele.

Im Jahr 2006 wurden in Niederösterreich mehr als 21.500 Wohneinheiten gefördert. Der Schwerpunkt lag mit 64,3 Prozent bzw. 10.570 Einheiten im privaten Bereich und 3.300 Einheiten im großvolumigen Wohnungsbau auch heuer im Bereich der Sanierung. Dazu wurden 2006 noch rund 3.450 Solaranlagen gefördert, 4.380 Mal wurde ein Zuschuss für den Tausch von Heizkesseln



Presseinformation

bewilligt. Das entspricht einem Investitionsvolumen an bauwirksamen Maßnahmen von rund 1,3 Milliarden Euro.